

3.4. Die Entwicklung der Qualität und Wirksamkeit der Vorkommisuntersuchung

Im Berichtszeitraum konnten bei der Vorkommisuntersuchung als fester Bestandteil der politisch-operativen Arbeit der Linie IX wesentliche Fortschritte erreicht werden.

Auf der Grundlage des zielstrebigen Ringens zur Durchsetzung der vom Genossen Minister insbesondere in seinen Dienstkonferenzen im Mai und Juli 1979 gestellten Aufgaben zur Erhöhung der Qualität der politisch-operativen Untersuchungsarbeit gelang es der Mehrzahl der Spezialkommissionen und den gemäß Befehl 35/69 gebildeten Referaten, die Wirksamkeit der Vorkommisuntersuchung zu erhöhen und die Zusammenarbeit mit anderen Diensteinheiten des MfS sowie den Organen der Volkspolizei und der Zollverwaltung der DDR zu verbessern.

Die Qualität und Wirksamkeit der Vorkommisuntersuchung weist jedoch ebenso wie in den vorgangsführenden Bereichen der Linie IX Qualitätsunterschiede auf, die in der weiteren Arbeit planmäßig zu überwinden sind.

Die Spezialkommissionen und die mit der Vorkommisuntersuchung beauftragten Referate unternahmen im Berichtszeitraum darüber hinaus große Anstrengungen zur Unterstützung der vorgangsführenden Kollektive der Linie IX im Kampf um die Erhöhung der Qualität der Bearbeitung von Untersuchungsvorgängen, insbesondere durch die Verbesserung der Suche, Sicherung, Dokumentierung und kriminalistischen Auswertung von Spuren und Beweisgegenständen und die unverzügliche Realisierung anderer Untersuchungshandlungen, speziell in Spitzenzeiten des Vorgangsanfalles.

Die Spezialkommissionen und die gemäß Befehl 35/69 gebildeten Referate verstanden es darüber hinaus, die Vorkommisuntersuchung und andere Bereiche ihres Wirkens besser in die Lösung der dem MfS übertragenen Gesamtaufgabenstellung einzuordnen.